

WFG Info-Mail August 2020



Liebe Leserinnen und Leser,

Bund und Land bemühen sich, den Unternehmen und Betrieben durch die schwierige Corona-Zeit zu helfen. Positiv ist, dass die Aus- und Weiterbildung dabei besonders im Fokus steht, zum Beispiel mit Prämien für Firmen, die mehr Azubis einstellen oder durch bessere Konditionen für die berufliche Weiterbildung. Darüber informieren wir in dieser Info-Mail der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordfriesland (WFG NF).

Investieren auch Sie in Weiterbildung - oder in welchem Bereich wollen Sie Ihr Unternehmen fit für die Zukunft machen? Beim digitalen „Zukunftsdialog 2020“ (18.08., ab 17 Uhr) erhalten Sie Anregungen von Referenten und anderen Teilnehmer*innen. Wir freuen uns, wenn Sie sich noch spontan dazu anmelden oder sich für eine unserer weiteren Veranstaltungen und Neuigkeiten interessieren.

Wir sind auch gern persönlich für Sie da: 04841 6685-0.

Bleiben Sie gesund!!

Die Themen dieser Info-Mail im Überblick:

- [18.08. Online-Konferenz und Netzwerken für die regionale Wirtschaft](#)
- [25.08. Online-Konferenz windWERT](#)
- [Bis 31.08.: Anmeldung zum Gemeinschaftsstand HUSUM Wind 2021](#)
- [02.09. und 22.09. Web-Seminar: Lösungen für nachhaltige Gewerbegebiete](#)
- [11.09. Online-Workshop Vereinbarkeit von Beruf und Familie](#)
- [Bis 30.09. Corona-Hilfen für Unternehmen beantragen](#)
- [Azubi-Prämien von Bund und Land](#)
- [Kreative Geschäftsideen für „Ideestarter“-Wettbewerb gesucht](#)
- [Moin-Liebingsland-Produkte kaufen und helfen](#)
- [Neue Konditionen für Aufstiegs-BAFÖG und Weiterbildungsbonus](#)
- [Neue Mitglieder im NordNetz: Coaching und Online-Seminare](#)
- [Bundesförderprogramm „Digital Jetzt!“](#)
- [Förderprogramme und Wettbewerbe für klimafreundliche Kommunen](#)
- [Termine im Überblick](#)

Ihr Team der Wirtschaftsförderung Nordfriesland (WFG NF)



Dr. Matthias Hüppauff,
Geschäftsführer



Sina Clorius,
Öffentlichkeitsarbeit



Zwei Impulsvorträge, zwischendurch und anschließend Netzwerken, und alles auf einer innovativen digitalen Plattform - das ist der „Zukunftsdialog 2020“ am **Di., 18.08., 17 bis 19 Uhr**.

Prof. Dr. Stefan Kooths vom Institut für Weltwirtschaft in Kiel wagt eine Konjunkturprognose. „Gewinn machen, die Welt retten oder beides?“ fragt außerdem Dr. Peter Schottes von der Eisenschmidt Consulting Crew. Die digitale Konferenz richtet sich an Unternehmer*innen und Selbständige aus dem

nördlichen Schleswig-Holstein und der dänischen Grenzregion, die Lust haben, neue Menschen und Ideen sowie ein neues digitales Konferenz-Tool kennen zu lernen.

Die Online-Konferenz wird organisiert von der WFG NF und ihren Projekten „Digitale Wirtschaft NF“ und „Fit4Jobs@WaddenC“. Die Anmeldung erfolgt über die Event-Seite der WFG NF. Nach der Anmeldung bekommen Sie einen Link zugeschickt, um sich beim Konferenz-Tool „hopin“ zu registrieren.

event.wfg-nf.de

windWERT 2020 digital: PPAs, Energierecht, Speicher



Die Onshore-Windenergie-Konferenz windWERT findet in diesem Jahr als kostenfreie Online-Konferenz statt: **Di., 25.08., 10 bis 13 Uhr**. Nach einem Grußwort von Schleswig-Holsteins Wirtschaftsminister Dr. Bernd Buchholz gibt es - mit einer Pause - vier Vorträge zu den Themen PPAs, Energierecht, die Kombination von Windenergieanlagen und Batteriespeichern sowie bedarfsgerechte Nachtkennzeichnung.

Weitere Informationen und Anmeldung:
www.ee-sh.de



Die nächste internationale Windmesse liegt noch in der Zukunft (WindEnergy Hamburg, 01. - 04.12.2020, www.windenergyhamburg.com), da wird die übernächste Windmesse bereits geplant: Während der **HUSUM Wind 2021 (14. - 17.09.2021)** organisiert die Wirtschaftsförderung und Technologietransfer Schleswig-Holstein (WT.SH) wieder einen Gemeinschaftsstand für Unternehmen und Organisationen aus dem „Echten Norden“. Die Anmeldefrist läuft noch bis 31.08.2020. Kleine und Mittelständische Unternehmen (KMU) können Fördermittel für die Teilnahmegebühr beantragen.

wtsh.de/messen/

Sektorkopplung und smarte Technik für „grüne“ Gewerbegebiete



Mit der Veranstaltungsreihe „Werkstatt – Wissenschaft – Wirtschaft“ unterstützt das Organisationsteam aus regionalen und Landes-Förderinstitutionen den Austausch zwischen Hochschulen und Unternehmen. Am **Mi., 02.09., 10 bis 11.30 Uhr** geht es um dezentrale, hybride Gewerbegebiete und ein Rechenzentrum mit negativer CO₂-Bilanz. Am **Di., 22.09., 10 bis 11.30 Uhr** werden das Energiekonzept des Wohnquartiers „Quarree100“ in Heide sowie eine praxisnahe Power-to-cool-Anwendung und

Software für smartes Energiemanagement vorgestellt. Beide Veranstaltungen finden als Online-Seminar statt.

www.ee-sh.de

Kind oder Karriere? Unternehmen familienfreundlich gestalten



Eine Psychologin und eine Rechtsanwältin geben in diesem Online-Workshop am **Fr., 11.09., 10 bis 11.30 Uhr** Ideen und Impulse, wie die heutige Arbeitswelt und die Familie besser miteinander vereinbart werden können. Die Veranstaltung richtet sich sowohl an Arbeitgeber*innen als auch an Arbeitnehmer*innen. Das Fachkräfte-Team der WFG NF hat den Workshop in der Reihe „Perspektive Personal“ (PePe) zusammen mit der Beratungsstelle Frau & Beruf und „plötzlich2jobs“

organisiert.

Anmeldung über die Event-Seite der WFG NF: event.wfg-nf.de/

Neue Unterstützung für Unternehmen in der Pandemie-Krise



Es gibt weitere **Liquiditätshilfen** für kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) sowie für gemeinnützige Organisationen, die ihren Geschäftsbetrieb im Zuge der Corona-Pandemie einstellen oder stark einschränken mussten. Die Antragstellung erfolgt über Ihren Steuerberater, Wirtschaftsprüfer oder vereidigten Buchprüfer. Die Antragsfrist wurde **bis 30. September** verlängert.

www.ueberbrueckungshilfe-unternehmen.de

Prämien für abgeschlossene Ausbildungsverträge



Das **Bundesprogramm „Ausbildungsplätze sichern“** zahlt Unternehmen und Betrieben mit bis zu 249 Mitarbeiter*innen finanzielle Prämien für abgeschlossene Ausbildungsverträge, besonders dann, wenn sie Auszubildende von solchen Betrieben übernehmen, die wegen der Corona-Krise weniger oder gar nicht ausbilden können. Die Antragstellung erfolgt über die Bundesagentur für Arbeit.

Das Land Schleswig-Holstein ergänzt diese Ausbildungshilfe um eine Förderung für Unternehmen mit 250 Mitarbeiter*innen und mehr.

www.arbeitsagentur.de

www.schleswig-holstein.de



Bis zum 30. November 2020 kann sich jeder in der Eider-Treene-Sorge-Region (ETS) und im südlichen Nordfriesland, der eine zündende Geschäftsidee hat, bei der WFG NF für den Wettbewerb „**Ideestarter 21**“ bewerben. „Tüftler und Macher jeden Alters können mitmachen“, erklärt Projektmanagerin Julia Deidert, „ob Privatpersonen, Start-Ups oder gestandene Unternehmen mit neuen Konzeptideen.“ Mit dem Projekt „Ideestarter 2021“ möchte die WFG NF Kreativität und Innovation in der Region wecken und langfristig Wertschöpfung und Arbeitsplätze sichern.

Unter allen eingehenden Bewerbungen werden 30 Ideen ausgewählt, die eine Runde weiter kommen. Bis Sommer 2021 wird das Geschäftsmodell jeder Idee durch Workshops, Veranstaltungen und individuelle Beratungen weiterentwickelt – bis zur Businessreife. Im Anschluss bekommen alle fortgeschrittenen Teilnehmer die Chance, ihr fertiges Business zu präsentieren. Eine Jury entscheidet, welche 3 Ideen zusätzlich bis zu 5.000 Euro gewinnen.

Das Projekt wird gefördert aus Mitteln des Ministeriums für Inneres, ländliche Räume und Integration durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).

www.idee-starter.de

Moin Lieblingsland: Pop-up-Store für einen guten Zweck



Glückwunsch an das Deutsche Rote Kreuz Ortsverband Tönning/Witzwort e.V., die ev.-luth. Kirchengemeinde Rödemis und den TSV Goldebek: Sie wurden unter den Bewerbern für die Aktion „**Moin Lieblingsland hilft**“ ausgelost. Wer

also ab 24. August im Moin-Liebblingsland-Pop-up-Store einkauft, unterstützt diese Organisationen mit einem Teil des Kaufpreises. Die exklusiven Produkte für den Shop, vom Strandhandtuch über eine Kappe bis zum Craft-Bier, gibt es bis Ende September online auf der Verkaufsplattform friesennetz.de oder zum Anfassen im Nordfriesischen Innovations-Center NIC in Niebüll. „Moin Lieblingsland“ ist eine Kampagne der Kreisverwaltung und der Wirtschaftsförderung Nordfriesland.

www.moin-liebblingsland.de/moin-liebblingsland-hilft/

100% Zuschuss zum Lebensunterhalt für Aufstiegsfortbildungen möglich



Gute Nachrichten für Weiterbildungswillige: Beim **Aufstiegs-BAföG** wurde der Zuschussanteil zu den Kosten der Fortbildung auf 50% angehoben. Der Zuschuss zum Lebensunterhalt ist zukünftig sogar eine 100%-Förderung. Ein Förderanspruch besteht ab sofort auf jeder der im Berufsbildungsgesetz und der Handwerksordnung verankerten Fortbildungsstufen sowie für

Fortbildungsabschlüsse, die gleichwertig sind. Beispielsweise vom Gesellen zum Servicetechniker, vom Servicetechniker zum Meister und vom Meister zum Betriebswirt im Handwerk.

Verbessert haben sich auch die Förderbedingungen für den **Weiterbildungsbonus** Schleswig-Holstein. Ab sofort kann er mehrfach beantragt werden, also auch von Antragsteller*innen, die ihn schon einmal in Anspruch genommen haben. Es gibt keine Obergrenze mehr für die Kosten der geförderten Weiterbildung. Der höchstmögliche Zuschuss bleibt bei 1.500 Euro, die verbleibenden Kosten trägt der Arbeitgeber. Selbstständige und Freiberufler übernehmen diesen Anteil selbst.

Die Bearbeitung und Bewilligung der Anträge sowohl für den Weiterbildungsbonus als auch für das Aufstiegs-BAFÖG laufen über die Investitionsbank Schleswig-Holstein (IB.SH). Die Fachkräfteberaterinnen Heike Kaiser und Christina König vom NordNetzBildung unterstützen Sie gerne bei Rückfragen: 04841 6685-16 oder 0171 9770621.

www.aufstiegs-bafoeg.de/www.ib-sh.de/

www.ib-sh.de/

www.nordnetz-bildung.de



Svenja Erichsen aus Flensburg hat ihre eigene Coaching-Methode entwickelt: **Miabowo** (Mind and body work). Damit unterstützt sie ihre Klient*innen dabei, ihre Ziele zu verwirklichen und zu Entspannung und Freiheit zu finden. Seit Kurzem ist sie Mitglied im NordNetz Bildung, dem Netzwerk der Weiterbildungsanbieter*innen im nördlichen Schleswig-Holstein.

www.miabowo.de

Die **ebam Akademie für Wirtschaft und Management** in München, seit 2019 Mitglied im NordNetz Bildung, bietet förderbare Live-Online-Weiterbildungen im Bereich Digitalisierung an, darunter Social Media Management, E-Commerce Management, Digital Marketing und Web Usability. Ortsunabhängig, in Teilzeit oder Vollzeit vermittelt das erfahrene Dozententeam Wissen und Praxis für neue Wege der Kundenansprache und Kommunikation. Die Kursgebühr kann mit einem Bildungsgutschein der Arbeitsagentur oder des Jobcenters bis zu 100% gefördert werden, aber auch andere Fördermöglichkeiten sind denkbar – darüber informieren die Weiterbildungsberaterinnen des NordNetz Bildung.

www.ebam.de/

Bundeswirtschaftsministerium fördert Investitionen in Digitalisierung



Unternehmen, die gut mit Computern, Mobilgeräten und Software ausgestattet sind, haben in der Pandemie-Zeit bessere Chancen. Das Bundeswirtschaftsministerium will mit dem **Förderprogramm „Digital Jetzt“** KMU (kleine und mittelständische Unternehmen einschließlich Handwerk und freie Berufe) mit drei bis 499 Mitarbeiter*innen fit für die Digitalisierung machen. Die maximale Förderhöhe beträgt in der Regel mindestens 17.000 Euro, maximal 50.000 Euro für Investitionen in Digitalisierungsprojekte.

Die Förderquote bemisst sich an der (geplanten) Investition und kann bis zu 70 % betragen. Die Fachkräfteberaterinnen der WFG NF, Heike Kaiser und Diana Wieben, können dazu weitere Informationen geben: 04841 6685-19

www.bmwi.de

Klimaschutz lohnt sich: Ladeinfrastruktur und Energie-Olympiade



Mit Fördermaßnahmen und Wettbewerben unterstützen die Landesregierung Schleswig-Holstein und ihre Institutionen kommunale Investitionen in Klimaschutz. So gibt es ein neues Förderprogramm, das den Bau von

Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge, darunter auch E-Busse, finanziell unterstützt. Informationen dazu gibt es bei der WT.SH.

wtsh.de/

Mit der **EnergieOlympiade** zeichnet die Gesellschaft für Energie und Klimaschutz Schleswig-Holstein (EKSH) vorbildliche kommunale Projekte für den Klimaschutz aus. Teilnahmeberechtigt sind Städte, Gemeinden, Ämter und Kreise sowie Zweckverbände. Ab 1. September 2020 können Bewerbungen eingereicht werden.

www.energieolympiade.de

Veranstaltungen und Termine im Überblick

- **Zukunftsdialog 2020:** Online-Konferenz, Di., 18.08.2020, 17 bis 19 Uhr.
Anmeldung: event.wfg-nf.de/
- **Start-up After Work:** Existenzgründungsberatung am Abend; Mi., 19.08.2020, 17 bis 20 Uhr, NIC Nordfriesland (Schmiedestraße 11, 25899 Niebüll),
Anmeldung unter info@nic-nordfriesland.de oder 04661 934660.
- **windWERT 2020:** Online-Konferenz, Di., 25.08.2020, 10 bis 13 Uhr,
Anmeldung: ee-sh.de
- Impulsvortrag „**Mitarbeiter finden & binden**“, Mi., 26.08.2020, 19 bis 21 Uhr,
NIC Nordfriesland (Schmiedestraße 11, 25899 Niebüll), Anmeldung unter
www.ihk-schleswig-holstein.de/
- **CoWorkTuesday**, Di., 01.09.2020, 8 bis 16 Uhr, NIC Nordfriesland
(Schmiedestraße 11, 25899 Niebüll), Anmeldung unter info@nic-nordfriesland.de oder 04661 934660
- **Werkstatt - Wissenschaft - Wirtschaft:** Technische Lösungen für nachhaltige
Gewerbegebiete; Online-Seminar, Mi., 02.09.2020, und Di., 22.09.2020, jeweils
10 bis 11.30 Uhr, Anmeldung: ee-sh.de
- **LEGO Serious Play für Start-ups**, Online-Workshop, Mi., 03.09.2020,
Anmeldung unter eveeno.com/
- **Kind oder Karriere?** Vereinbarkeit für ArbeitgeberInnen und
ArbeitnehmerInnen gestalten; Online-Workshop, Fr., 11.09.2020, 10 bis 11.30
Uhr, Anmeldung: event.wfg-nf.de/
- **LNG heute - Wasserstoff morgen?** Online-Konferenz über emissionsarme
Kraftstoffe in der Logistik, Mi., 16.09.2020, 10 bis 12.15 Uhr, Anmeldung: ee-sh.de
- **Gründerinnen-Treff:** Netzwerk-Event, Mi., 23.09.2020, 19 bis 21 Uhr, NIC
Nordfriesland (Schmiedestraße 11, 25899 Niebüll), Anmeldung unter info@nic-nordfriesland.de oder 04661 934660
- **So geht gründen - das 1x1 der Selbstständigkeit;** Info-Veranstaltung, Di.,
29.09.2020, 17 bis 18 Uhr, NIC Nordfriesland (Schmiedestraße 11, 25899
Niebüll), Anmeldung unter info@nic-nordfriesland.de oder 04661 934660

Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordfriesland mbH
Schloßstraße 7
25813 Husum
Tel.: +49 4841 6685-0
Fax: +49 4841 6685-16
E-Mail: info@wfg-nf.de
Internet: www.wfg-nf.de

Geschäftsführer: Dr. Matthias Hüppauff
Aufsichtsratsvorsitzender: Landrat Florian Lorenzen
Sitz der Gesellschaft: Husum
FA Flensburg: USt.-Nr. 15 292 23014
USt.-IdNr.: DE214882005
Amtsgericht Flensburg HR 1565